

Orientierungsveranstaltung zum zweiten Studienabschnitt BSc. Biowissenschaften

25.01.2017

Prof. Dr. Bernd Grünewald

Studiendekan des Fachbereichs Biowissenschaften

PD Dr. Elke Schleucher, Dr. Anna Wittekindt

Studiendekansreferentinnen

Der zweite Studienabschnitt...

- **Module 12-15: Spezialisierungspraktika**

- **Modul 16: Freies Studium**
- **Modul 17: Teammanagement und Führungskompetenz**
- **Modul 18: Aktuelle Forschung**
- **Ggf. Auslandsaufenthalt?**

- **Modul 19: Einführung in wissenschaftliches Arbeiten**
- **Modul 20: Bachelorarbeit**

Modul 12-15: Spezialisierungspraktika

- **4 x Wahlmöglichkeit aus je 3 Praktikumsangeboten**
z.B. in der ersten Hälfte des kommenden Sommersemesters
 - 12A: Ökologie der Pflanzen *oder*
 - 12B: Tierphysiologie *oder*
 - 12C: Molekulare Mikrobiologie
- **Online-Bewerbung um Praktikumsplatz vom**
30.1. bis 21.2. 2017 jeweils 11 Uhr
- Platzvergabe ggf. auch nach Noten
- **Spezifische Teilnahmevoraussetzungen beachten!**

Modul 12-15: Spezialisierungspraktika

- **4 x Wahlmöglichkeit aus je 6 Praktikumsangeboten im SS und WS**
(je 3 in erster und zweiter Semesterhälfte)
z.B. in der **ersten Hälfte des kommenden Semesters (Spez. 1)**
 - 12A: Ökologie der Pflanzen *oder*
 - 12B: Tierphysiologie *oder*
 - 12C: Molekulare Mikrobiologie**... und in der zweiten Hälfte (Spez 2):**
 - 13A: Ökologie der Tiere *oder*
 - 13B: Neurobiologie I *oder*
 - 13C: Molekulare Pflanzenphysiologie
- **Online-Bewerbung um Praktikumsplatz vom**
30.1. bis 21.2. 2017 jeweils 11 Uhr

Modul 12-15: Spezialisierungspraktika

- **Spezifische Teilnahmevoraussetzungen beachten!**
 - Für alle Spez.Praktika Pflicht: alle StruFu + DivOrg-Klausuren bestanden! **Die Module müssen komplett abgeschlossen sein!**
 - Außerdem ausgewählte Vorlesungsklausuren der Module 7-11, z.B.:
 - für *Ökologie der Pflanzen*: V-Ökologie und V-Pflanzenphysiologie
 - für *Tierphysiologie*: V-Biochemie und V-Tierphysiologie
 - für *Molekulare Mikrobiologie*: V-Mikrobiologie und V-Pflanzenphysiologie
 - Platzvergabe ggf. auch nach Noten
 - **Die Modulbeschreibungen in der Studienordnung sind verbindlich!**
- **Unabhängig vom Stand Ihrer Voraussetzungen melden Sie sich bitte im Zeitraum vom 30.1. bis 21.2. 2017 für beide Spezialisierungen (1 und 2) an!
(Analog für Spez. 3 und 4 im Juli 2017)**

Modul 12-15: Spezialisierungspraktika

In den Spezialisierungspraktika:

- Aktive Mitarbeit und (meist) Protokolle
- Seminar „Aktuelle Forschung - Literaturseminar und Präsentationstechnik“ zugehörig zu Modul 18 **wird zu jedem Spezialisierungspraktikum angeboten, Teilnahme verpflichtend (in jedem Praktikum), 1x wird eine Präsentation auf Englisch gehalten.**
- **Die Seminargestaltung ist für jedes Praktikum unterschiedlich (Block, wöchentlich – bitte informieren!)**

Modul 12-15: Spezialisierungspraktika

In den Spezialisierungspraktika:

- **Aktive Mitarbeit und (meist) Protokolle**
- **Seminar „Aktuelle Forschung - Literaturseminar und Präsentationstechnik“** zugehörig zu Modul 18 **wird zu jedem Spezialisierungspraktikum angeboten, Teilnahme verpflichtend (in jedem Praktikum), 1x wird eine Präsentation auf Englisch gehalten.**
- **Die Veranstaltung „Literaturseminar und Präsentationstechnik“ umfasst eine Einführung in die Literaturrecherche in der Bibliothek. In diesem Jahr gibt es je zwei Termine zu den 3 Spezialisierungen der ersten Semesterhälfte. Sie erhalten Ihren Termin mit Ihrer Praktikumszusage!**

<i>BSc-Biow-18</i>	Aktuelle Forschung	PM	7 CP
<p>Inhalte: Die Studierenden werden auf unterschiedliche Weise an die Inhalte aktueller Forschung im Bereich der Biowissenschaften herangeführt. In einem Literaturseminar muss jede und jeder Studierende einen aktuellen Fachartikel in einem englischsprachigen Vortrag (Powerpoint) vorstellen. Dazu ist es nötig, mehrere Fachartikel auf diesem Gebiet zu lesen und zu verstehen, eine zielgruppenorientierte Präsentation über den Artikel herzustellen, einen Vortrag vor einer Gruppe von Kommilitoninnen und Kommilitonen zu halten und eine anschließende Diskussion zu führen. In der Ringvorlesung „Forschung Frankfurt“ stellen Forschungsgruppenleiterinnen und Forschungsgruppenleiter des Fachbereichs Biowissenschaften, von benachbarten Fachbereichen und von Forschungsorganisationen in und um Frankfurt (z.B. Forschungsinstitut Senckenberg, Georg-Speyer-Haus, Paul-Ehrlich-Institut, Max-Planck-Institute) Ergebnisse ihrer Arbeitsgruppen vor. Im Rahmen von Institutskolloquien werden Forschungsgruppenleiterinnen und Forschungsgruppenleiter aus Deutschland und dem Ausland eingeladen und halten einen Vortrag über ihr Arbeitsgebiet.</p> <p>Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kenntnisse über den aktuellen Wissensstand in ausgewählten Forschungsbereichen • Kompetenz im Umgang mit Literaturdatenbanken • Wissen über Anwendung und Aussagekraft moderner Forschungsmethoden • Fähigkeit, Inhalte kritisch zu hinterfragen, zu bewerten und für Präsentationen aufzubereiten • Fähigkeit, englischsprachige Vorträge zu halten. 			
Teilnahmevoraussetzungen: Keine			
<p>Besondere Hinweise: Die Veranstaltung „Literaturseminar und Präsentationstechnik“ umfasst eine Einführung in die Literaturrecherche in der Bibliothek und Seminare, die von den Studierenden parallel zu den Spezialisierungmodulen (12-15) besucht werden. Im Rahmen der Seminare sämtlicher Spezialisierungen hält jede Studentin bzw. jeder Student ein Mal einen englischsprachigen Vortrag.</p>			
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen: Nicht gegeben.			
Angebotsturnus: In jedem Semester.			
<p>Studiennachweise: Teilnahmenachweise an der Einführung in die Literaturrecherche, in den Seminaren parallel zu den Spezialisierungen und im Institutskolloquium, Leistungsnachweis im Literaturseminar (englischer Vortrag über eine aktuelle Fachveröffentlichung).</p>			

Modul 18: Aktuelle Forschung

Testatbogen zu Modul 18

Name, Vorname: _____ Matrikel-Nr.: _____

1. Anwesenheitsbescheinigungen für die Institutskolloquien

Datum	Vortragstitel	Name in Druckbuchstaben und Unterschrift der/des einladenden Dozenten/Dozentin

2. Englischer Vortrag im Rahmen eines Spezialisierungspraktikums

Titel der Spezialisierung (z. B. Neurobiologie I, Ökologie der Tiere):

Titel des gehaltenen Vortrages:

Datum: _____

Name (in Druckbuchstaben) und Unterschrift des Dozenten:

Bitte werfen Sie den ausgefüllten Bogen ausschließlich in den dafür vorgesehenen Briefkasten vor dem Prüfungsamt!

http://www.bio.uni-frankfurt.de/47615715/Testatbogen_BSc-Biow_-18-Aktuelle_Forschung.pdf

Modul 12-15: Spezialisierungspraktika

- Für Nebenfach-Studierende gelten z.T. andere Voraussetzungen
- **Auf Antrag kann die fachliche Spezialisierung ins Zeugnis aufgenommen werden:**
 - „Ökologie“
 - „Neurobiologie und Zellbiologie“
 - „Molekulare Biologie“
- **Voraussetzung hierfür: mind. 2 Spezialisierungspraktika und die Bachelorarbeit fachlich entsprechend (vgl. Prüfungsordnung §26(9))**
 - „Ökologie“ : Öko. Pflanzen/Pilze, Öko. Tiere, Evo.Div. Pflanzen, Evo.Div. Tiere, Tierphys., Pflanzenphys.
 - „Neurobiologie und Zellbiologie“: Neurobio. I, Neurobio. II, Zellbio.
 - „Molekulare Biologie“: Zellbio., Genetik, Mol.bio., Mikrobio., Mol. Pflanzenphys.

Modul 12-15: Spezialisierungspraktika

- Für die Wahl der Praktika –
auch im Hinblick auf einen Eintrag der Spezialisierung im Zeugnis –
ist zu beachten,
dass im WS 17/18 im Praktikum 15 C Molekularbiologie
nur 20 Plätze zur Verfügung stehen werden.

Modul 16: Freies Studium

- **Freie Wahl aus Modulen der Goethe-Uni**

(z.B. Toxikologie, Psychologie, BWL)

oder/und

- **Praxiserfahrung: Gelände-, Forschungs- oder Betriebspraktika mit eindeutig naturwissenschaftlichem Bezug**

- Absprache mit der Modulverantwortlichen (Frau Schleucher) wird dringend empfohlen

oder/und

- **Anerkennung von an anderen Universitäten (z.B. im Ausland) erbrachten Studienleistungen**

Modul 16: Freies Studium

Grundsätzlich gelten zur Orientierung der CP-Berechnung (bei Veranstaltungen ohne CP-Angabe) folgende Anhaltspunkte:

- 1 CP entspricht einem Arbeitsaufwand von 30 Stunden (Präsenz- und Selbststudium)
- 1 SWS Vorlesung entspricht 1,5 CPs
- 1 SWS Seminar entspricht 2 CPs (umfangreiche Vorbereitung)
- 1 SWS Praktikum entspricht 1 CP (mit Protokoll)
- Eine Woche Gelände-/Labor-/Betriebs-Praktikum (Mo-Fr, je 8h) entspricht 2,5 CPs, wenn ein Protokoll angefertigt wird.

Modul 16: Freies Studium

- **12 CP Freies Studium, z.B.**
 - ein 4 bis 5 wöchiges, ganztägiges Praktikum
oder
 - mehrere kleinere Veranstaltungen, diese können auch auf mehrere Semester verteilt sein
- **Die Tätigkeit darf nicht bezahlt sein (Nebenjob wird nicht anerkannt!)**
- **Formlose Bescheinigung** durch den Praktikums-/Veranstaltungsbetreuer mit Angabe der Institution, der Tätigkeit und des Zeitraums
- Zusätzlich tragen Sie selbst die verschiedenen Veranstaltungen in den **Sammelbogen für Studiennachweise** ein, Frau Schleucher macht die Anerkennung, dann Abgabe im Prüfungsamt

Modul 16: Freies Studium: Beispiel

Grundlagen der Theoretischen Biologie und Modellierung

Problematik:

Dozentin: Prof. Dr. Franziska Matthäus

- Die Biologie hat sich in eine quantitative Wissenschaft gewandelt
- Im Fokus der Forschung steht mehr und mehr die Gewinnung grosser Datensätze
- Biologen müssen in der Lage sein ihre Daten auszuwerten

Angebot:

Vermittlung mathematischer Grundkonzepte und einfacher Programmier Techniken.

Ziel:

Solide Wissensbasis zum allgemeinen Verständnis und als Einstieg in spezifischerer Techniken der Datenanalyse.

Lehrkonzept:

- [Rätsel / Challenges](#), keine Vorlesung!
- Studenten erarbeiten Lernstoff selbst und im Diskurs mit Dozentin und Kommilitonen

Vorbesprechung am [19.04.2017 um 12:30](#), Raum N.N.

Achtung:

Aufgrund des speziellen Lehrkonzepts ist die Teilnehmerzahl stark begrenzt.

Bei Interesse bitte frühzeitig anmelden, und zwar per Email an:

matthaeus@fias.uni-frankfurt.de

Modul 16: Freies Studium

Modul BSc-Biow-16 „Freies Studium“ **Sammelbogen für Studiennachweise**

Wenn **alle 12 CP erreicht sind**, bitte diesen Sammelbogen in Originalgröße und Querformat ausdrucken, handschriftlich ausfüllen und von der Studiendekanatsreferentin unter Vorlage der Originalscheine abzeichnen lassen!

Name der/des Studierenden: _____ Matrikel-Nr.: _____

Veranstaltungstitel	Zeitraum, Semester	Datum der Ausstellung	AusstellerIn	SWS* <u>oder</u>	CP* <u>oder</u>	Nettoarbeitsstunden*

*Es darf nur eine Spalte ausgefüllt werden, es dürfen also nur Semesterwochenstunden oder Kreditpunkte oder Arbeitsstunden angegeben werden.

Insgesamt 12 CP anerkannt am _____ (Datum)

Unterschrift Studiendekanatsreferentin

http://www.bio.uni-frankfurt.de/42272598/Modul16_Sammelschein.pdf

Modul 17: Teammanagement & Führungskompetenz

- **Tutorentätigkeit im Modul StruFu (WS) oder DivOrg (SS), jeweils 1/2 Semester (Teil Zoologie oder Teil Botanik)**
- **Vorher: spezielle Tutorentrainings und z.T. Seminare zu Kursinhalten**
- **Informationen im Vorlesungsverzeichnis und auf OLAT-Seite**
- **Ca. von März bis Mai: über QIS-LSF bitte in Listen eintragen, unter Angabe der Kurspräferenz**
- **Ansprechpartner bei allen Fragen zu Modul 17:
Dr. Peter Thalau
thalau@bio.uni-frankfurt.de, Tel.: 798-42086**

Modul 18: Aktuelle Forschung

- **Ringvorlesung „Forschung Frankfurt“:**
 - Besuch nach eigenem Interesse, um sich über aktuelle Forschung in Frankfurt zu informieren (FB 15 und externe Forschungseinrichtungen) und evtl. ein Thema/eine Arbeitsgruppe für die Bachelorarbeit zu finden
- **Institutskolloquium (Gastredner aus dem In- und Ausland):**
 - Es müssen **mind. 7 Vorträge** besucht werden, die auf dem Testatbogen **für Modul 18** bescheinigt werden. Alternativ zu den Institutskolloquien können auch andere wissenschaftliche Vorträge (z.B. Antrittsvorlesungen, Vorträge des ICNF, der MPIs, Senckenberg) anerkannt werden.
 - Verteilung auf mehrere Semester möglich



**z.B.: nächster öffentlicher ICNIF-Vortrag:
30. Januar 2017**

Prof. Moritz Helmstaedter
MPI for Brain Research
Frankfurt

"Karten des Denkens: Die Vermessung neuronaler Netzwerke"

18:15 Uhr
Universitätsklinikum Frankfurt
Haus 22, Hörsaal 1

Modul 18: Aktuelle Forschung

- **Ringvorlesung „Forschung Frankfurt“:**
 - Besuch nach eigenem Interesse, um sich über aktuelle Forschung in Frankfurt zu informieren (FB 15 und Forschungseinrichtungen) und evtl. ein Thema/eine Arbeitsgruppe für die Bachelorarbeit zu finden
- **Institutskolloquium (Gastredner aus dem In- und Ausland):**
 - Es müssen mind. 7 Vorträge besucht werden, die auf dem Testatbogen bescheinigt werden. Alternativ zu den Institutskolloquien können auch andere wissenschaftliche Vorträge (z.B. Antrittsvorlesungen, Vorträge des ICNF, der MPIs, Senckenberg) anerkannt werden.
 - Verteilung auf mehrere Semester möglich
- **Literaturseminar und Präsentationstechnik (s.o., Modul 18):**
 - Englischer Vortrag im Rahmen eines Spezialisierungspraktikums
 - Einführung in die Literaturrecherche (Bibliothek), Organisation/Terminbekanntgabe im ersten Spez.-Praktikum

Modul 18: Aktuelle Forschung

Testatbogen zu Modul 18

Name, Vorname: _____ Matrikel-Nr.: _____

1. Anwesenheitsbescheinigungen für die Institutskolloquien

Datum	Vortragstitel	Name in Druckbuchstaben und Unterschrift der/des einladenden Dozenten/Dozentin

2. Englischer Vortrag im Rahmen eines Spezialisierungspraktikums

Titel der Spezialisierung (z. B. Neurobiologie I, Ökologie der Tiere):

Titel des gehaltenen Vortrages:

Datum: _____

Name (in Druckbuchstaben) und Unterschrift des Dozenten:

Bitte werfen Sie den ausgefüllten Bogen ausschließlich in den dafür vorgesehenen Briefkasten vor dem Prüfungsamt!

http://www.bio.uni-frankfurt.de/47615715/Testatbogen_BSc-Biow_-18-Aktuelle_Forschung.pdf

Auslandsaufenthalt?

- **Empfehlung für Auslandsaufenthalt (ERASMUS, *free mover*, Praktika, Summer Schools) - z.B. im 5. Semester**
- **Anerkennung von im Ausland erbrachten Studienleistung möglich!**
- **Erasmus: für ein oder zwei Semester im 5. - 6. Fachsemester**
Bewerbung schon im 2./3. Semester!
- **Bewerbungsfrist für Erasmus 2017/18: 1. Februar 2017**
- **Information/Beratung und Abgabe der vollständigen Bewerbungsunterlagen bei der Auslandsbeauftragten Stefanie Rudolph
Dekanat FB15, Biozentrum N 101, Raum 1.02 (über der Mensa)
international@bio.uni-frankfurt.de, Sprechzeiten nach Vereinbarung**

Bewerbungsunterlagen Erasmus

- **Bewerbungsformular** (International Office)
- **Lebenslauf**
auf Englisch oder in der Studiensprache (Französisch/Spanisch)
- **Motivationsschreiben/Studienvorhaben** (max. 3 Seiten)
auf Englisch oder in der Studiensprache (Französisch/Spanisch)
- **Transcript über die bisherigen Studienleistungen** und/oder
Bachelorzeugnis
- ggf. **Sprachzeugnis/ Nachweis über Sprachkenntnisse**
(z.B. Lektorenzertifikat)

- **Welches Thema?**
 - Was interessiert mich?
 - Welches Masterstudium möchte ich anschließen?
- **Welche Arbeitsgruppe?**
 - Intern (FB 15) oder extern (GU oder außerhalb)?
- **Wann muss ich mich um eine Arbeit kümmern?**
 - Vorüberlegungen: 4. Semester (SoSe)
 - Anfrage an Arbeitsgruppen: 4./5. Semester (WiSe): Sept./Okt.
 - Zu- oder Absage i. d. R. im November
- **Beginn mit Modul 19 – Wissenschaftliches Arbeiten**

Modul 19: Einführung in wissenschaftliches Arbeiten

- **Im Arbeitskreis, in dem auch die Bachelorarbeit angefertigt wird**
- **Beginn/Ablauf nach Absprache mit der Betreuerin oder dem Betreuer**
- **Methoden erlernen, Projektplanung, Literaturrecherche, Vorarbeiten für die Bachelorarbeit...**
- **Projektvorstellung (Vortrag) im Arbeitsgruppenseminar**
- **Modul 19 leitet direkt in die Bachelorarbeit hinein**
(Anerkennung von externen Leistungen macht daher wenig Sinn)

Modul 20: Bachelorarbeit

- **Information zu Forschungsschwerpunkten der Arbeitsgruppen, mögl. Themen für die Bachelorarbeit:**
 - Homepages der Arbeitsgruppen
 - Ringvorlesung Forschung Frankfurt
 - in Spezialisierungspraktika fragen...
 - Eigeninitiative!

Modul 20: Bachelorarbeit

- **Selbständige Planung und Durchführung eines wissenschaftliches Forschungsprojekts + Abfassen der schriftl. Bachelorarbeit (deutsch oder englisch)**
- **Anleitung durch BetreuerIn**
- **Anmeldung der Bachelorarbeit im Prüfungsamt**
http://www.bio.uni-frankfurt.de/42272624/Anmeldung_Bachelorarbeit_Formular.pdf
- **Abgabe innerhalb von 3 Monaten**

Modul 20: Bachelorarbeit

- **Externe Bachelorarbeiten z.B. an MPI, PEI, Uniklinik sind nach Absprache und auf Antrag beim Prüfungsamt möglich, Sie brauchen dann aber einen zusätzlichen internen Gutachter**
- **Weitere Informationen zur Bachelorarbeit unter den FAQs:**

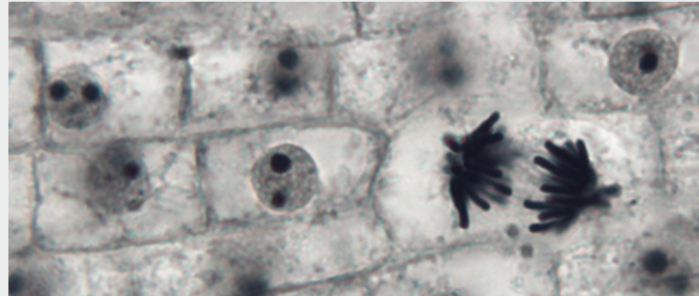
<http://www.bio.uni-frankfurt.de/42272625/faq>

Studiengänge

Bachelor

- + Allgemeine Informationen
- + Bewerbung
- + StudienanfängerInnen
- + Studienaufbau
- + Klausurtermine + Prüfungsergebnisse
- + Formulare + Prüfungsordnungen
- + Modulbeauftragte
- + Das erste Semester
- + Modul 1
- + Modul 17
- + Checkliste Studienverlauf
- + **FAQ**
- + Master
- + Lehramt
- + Promotion
- + Diplom

Bachelorstudiengang Biowissenschaften



Was sind Biowissenschaften?

Der Bachelorstudiengang **Biowissenschaften** vermittelt Kenntnisse über die verschiedenen Teildisziplinen der Biologie und verwandte Disziplinen. Es werden die Grundlagen für die Erforschung von Lebensvorgängen auf unterschiedlichen Ebenen gelegt – von der Ebene der Moleküle über subzelluläre Kompartimente, Zellen, Gewebe oder Organe, ein- und vielzellige Organismen bis hin zu Ökosystemen. Dabei geht es nicht nur um eine statische Erfassung und Beschreibung, sondern vor allem um das Verständnis von Zusammenhängen und dynamischen Prozessen. Der breit angelegte Studiengang vermittelt einen Einblick in viele Teildisziplinen der Biologie sowie die zu deren Verständnis notwendigen Grundkenntnisse in Chemie, Physik und Mathematik. Er ermöglicht eine Spezialisierung durch das Angebot eines Wahlpflichtbereiches und schließt mit einer Bachelorarbeit ab.

Fachübergreifende Bachelorstudiengänge

BSC BIO WEITERFÜHRENDE LINKS

- [Studienberatung](#)
- [Anmeldung zur Mailingliste BSc Bio](#)
- [Studienordnung BSc Bio](#)
- [Vorlesungsverzeichnis](#)
- [Formulare BSc Bio](#)
- [OLAT E-Learning Plattform](#)
- [Fachschaft Biowissenschaften](#)

WICHTIGE HINWEISE

FEB
1

ERASMUS+
Bewerbungsfrist - WiSe
2016/17 & SoSe 2017
Montag, den 01.02.2016

Vollständige Erasmus+ Bewerbungen des FB Biowissenschaften können bis zum 1. Feb. 15h im Dekanat bei der Auslandsbeauftragten abgegeben werden.

KONTAKT

Fachstudienberatung BSc Bio

Dr. Elke Schleucher
Studiendekanatsreferentin

Biologicum, Campus Riedberg
Gebäudeteil C, Raum 3.321
Max-von-Laue-Straße 13
60439 Frankfurt am Main

T +49 69 798-42277
E schleucher@bio.uni-frankfurt.de

Modul 20: Bachelorarbeit – extern

nach oben

Thema: Bachelorarbeit

Frage: Wann entscheide ich mich für das Thema meiner Bachelorarbeit?

Antwort: Fast alle HochschullerInnen am Fachbereich haben sich darauf geeinigt erst ab November des 5. Fachsemesters Themen zu vergeben. Über die generelle Forschungsrichtung der Arbeitskreise können Sie sich bereits im Rahmen der Ringvorlesung "Forschung Frankfurt" im 4. Fachsemester oder auf den [Seiten der HochschullehrerInnen](#) informieren.

Frage: Darf ich für die Arbeit, aus der meine Bachelorarbeit hervorgeht, bezahlt werden?

Antwort: Nein, für die Erstellung Ihrer Bachelorarbeit dürfen Sie nicht bezahlt werden, da es sich um eine Prüfungsleistung handelt.

Frage: Welche Vorgaben bezüglich Voraussetzungen, Formalitäten und Fristen muss ich beachten?

Antwort: Bitte lesen Sie § 26 der Bachelorordnung vom 13.10.2009 bzw. § 25 der Bachelorordnung vom 17.09.2010. Vor Beginn müssen mindestens 120 CP nachgewiesen werden. Die Arbeit kann frühestens 6, spätestens 2 Wochen vor Beginn der Arbeit beantragt werden. Maßgeblich ist das Eingangsdatum des **Antrags** beim Prüfungsamt. In Ihrem eigenen Interesse sollten Sie mit der Bachelorarbeit sobald es geht, bzw. nach Abschluss des Moduls 19 beginnen.

Frage: Kann ich die Bachelorarbeit auch in englischer Sprache abfassen?

Antwort: Ja, das ist möglich und muss nicht extra beantragt werden.

Frage: Wie lange ist die Bearbeitungszeit?

Antwort: Die Bachelorarbeit muss innerhalb einer Frist von höchstens drei Monaten beim Prüfungsamt eingereicht werden. Bei der Anmeldung erfolgt eine entsprechende Fristsetzung für die Abgabe durch das Prüfungsamt.

Frage: Wo muss ich die Bachelorarbeit einreichen?

Antwort: Die Arbeit ist beim Prüfungsamt Biowissenschaften abzuliefern, wobei es auf das Eingangsdatum ankommt. Wird die Arbeit nicht fristgemäß abgeliefert, gilt sie als nicht bestanden.

Frage: Muss ich die Bachelorarbeit unterschreiben?

Antwort: Auf der letzten Seite der Bachelorarbeit muss folgende Erklärung abgegeben und unterschrieben werden:

Ich erkläre hiermit, dass ich die Bachelorarbeit selbstständig und ohne Benutzung anderer als der angegebenen Quellen und Hilfsmittel verfasst habe. Die Arbeit wurde noch nicht in einem anderen Studiengang als Prüfungsleistung verwendet.

Frage: Wie viele Exemplare der Bachelorarbeit muss ich beim Prüfungsamt einreichen?

Antwort: Für jedes Gutachten muss ein Exemplar der Bachelorarbeit eingereicht werden und zudem ein Exemplar für das Prüfungsamt, d.h.

- bei internen Arbeiten zwei Exemplare,
- bei externen Arbeiten drei Exemplare.

Frage: Ich möchte eine externe Bachelorarbeit schreiben. Was muss ich dafür tun?

Antwort: Laut [Studienordnung](#) ist es grundsätzlich möglich die Bachelorarbeit außerhalb des Fachbereichs Biowissenschaften, in einem anderen Fachbereich der Goethe-Universität Frankfurt, oder an einer anderen Institution anzufertigen. Sie studieren das Fach Biowissenschaften, daher muss die Bachelorarbeit inhaltlich auf jeden Fall biologisch sein.

Wenn Sie eine externe Bachelorarbeit schreiben wollen, müssen Sie folgende Schritte unternehmen:

<http://www.bio.uni-frankfurt.de/42272625/faq>

Modul 20: Bachelorarbeit - extern

Frage: Auf der letzten Seite der Bachelorarbeit muss folgende Erklärung abgegeben und unterschrieben werden:

Ich erkläre hiermit, dass ich die Bachelorarbeit selbstständig und ohne Benutzung anderer als der angegebenen Quellen und Hilfsmittel verfasst habe. Die Arbeit wurde noch nicht in einem anderen Studiengang als Prüfungsleistung verwendet.

Frage: Wie viele Exemplare der Bachelorarbeit muss ich beim Prüfungsamt einreichen?

Antwort: Für jedes Gutachten muss ein Exemplar der Bachelorarbeit eingereicht werden und zudem ein Exemplar für das Prüfungsamt, d.h.

- bei internen Arbeiten zwei Exemplare,
- bei externen Arbeiten drei Exemplare.

Frage: Ich möchte eine externe Bachelorarbeit schreiben. Was muss ich dafür tun?

Antwort: Laut Studienordnung ist es grundsätzlich möglich die Bachelorarbeit ausserhalb des Fachbereichs Biowissenschaften, in einem anderen Fachbereich der Goethe-Universität Frankfurt, oder an einer anderen Institution anzufertigen. Sie studieren das Fach Biowissenschaften, daher muss die Bachelorarbeit inhaltlich auf jeden Fall biologisch sein.

Wenn Sie eine externe Bachelorarbeit schreiben wollen, müssen Sie folgende Schritte unternehmen:

- Sie suchen sich einen externen Betreuer und machen mit ihm ein biologisches Thema aus.
- Sie schreiben eine Projektbeschreibung (ca. 3 Seiten) und besprechen diese Projektbeschreibung mit Ihrem externen Betreuer.
- Sie suchen einen zweiten, fachlich passenden Betreuer innerhalb des Fachbereichs Biowissenschaften, der mit dem Projekt und mit der Zweitbetreuung einverstanden ist.
- Sie schreiben einen Brief (ohne Formular) an das Prüfungsamt, in dem Sie die externe Arbeit beantragen und begründen, weshalb Sie sie nicht im Fachbereich 15 anfertigen können. Sie unterschreiben diesen Brief. Sie lassen den externen und den internen Betreuer ihre Zustimmung zu dem Projekt und die Betreuung unterschreiben.
- Sie schicken den Antrag zusammen mit der Projektbeschreibung ans Prüfungsamt.
- Der Antrag wird von der Studiendekanin bzw. dem Studiendekan bearbeitet und Sie werden über das Ergebnis benachrichtigt.

nach oben

Thema: Klausuren

Frage: Muss ich zur Klausur (erster Versuch) antreten oder kann ich selbst entscheiden, ob ich einen Klausurtermin wahrnehme?

Antwort: Für die Antwort auf diese Frage stellen Sie zuerst fest, nach welcher Studienordnung Sie studieren.

STO vom 12.2.2007 (gültige Fassung publiziert am 23. Oktober 2009) § 29:

„In den Modulen BSc-Biow 7-11 bietet der Fachbereich in dem Semester, in dem die entsprechende Veranstaltung stattfindet, als Modulteilprüfung jeweils eine Klausur und eine Nachklausur an. Teilnahmeberechtigt an der Nachklausur sind nur die Studierenden, die an der Klausur teilgenommen, diese aber nicht bestanden haben.“ Das bedeutet, dass Sie in den Modulen 7-11 nicht zur Nachklausur als erstem Termin antreten können. Ansonsten sind Sie, was biologische Fächer betrifft, in Ihrer Entscheidung frei.

STO in der Fassung vom 17.9.2010 (publiziert am 9. Oktober 2010) § 24 Abs. 1:

<http://www.bio.uni-frankfurt.de/42272625/faq>

Modul 20: Bachelorarbeit - extern

Außerdem:

Es ist Ihre Verantwortlichkeit, sich in der Studienordnung kundig zu machen!

5. Abschnitt: Prüfungsvoraussetzungen und -verfahren

- § 16 Zulassung zur Bachelorprüfung
- § 17 Prüfungszeitpunkt und Meldeverfahren
- § 18 Versäumnis und Rücktritt
- § 19 Nachteilsausgleich
- § 20 Täuschung und Ordnungsverstoß
- § 21 Anrechnung von Modulen und Teilnahmenachweisen

6. Abschnitt: Durchführung der Modulprüfungen

- § 22 Modulprüfungen
- § 23 Mündliche Prüfungsleistungen
- § 24 Schriftliche Prüfungsleistungen (Klausurarbeiten)
- § 25 Bachelorarbeit

7. Abschnitt: Bewertung der Prüfungs- und Studienleistungen; Bildung der Noten; Gesamtnote

- § 26 Bewertung der Prüfungs- und Studienleistungen
- § 27 Bestehen und Nichtbestehen; Notenbekanntgabe

8. Abschnitt: Wiederholung von Prüfungen; Nichtbestehen der Gesamtprüfung

- § 28 Wiederholung von Prüfungen
- § 29 Nichtbestehen der Gesamtprüfung

9. Abschnitt: Prüfungszeugnis; Urkunde und Diploma-Supplement

- § 30 Prüfungszeugnis
- § 31 Bachelorurkunde
- § 32 Diploma-Supplement

Außerdem:

Es ist Ihre Verantwortlichkeit, sich in der Studienordnung kundig zu machen!

§ 25 Bachelorarbeit

- (1) Die Bachelorarbeit soll zeigen, dass die oder der Studierende in der Lage ist, innerhalb einer vorgegebenen Frist ein Problem aus dem Bereich der Biowissenschaften nach wissenschaftlichen Methoden zu bearbeiten. Die Bachelorarbeit kann experimentell, empirisch, analytisch oder theoretisch ausgelegt sein. Der Umfang der Bachelorarbeit beträgt 12 CP. Die Durchführung der wissenschaftlichen Arbeiten und die Abfassung der Bachelorarbeit sollen in der Regel einen Zeitraum von drei Monaten nicht übersteigen. Bei der Anmeldung erfolgt eine Fristsetzung für die Abgabe durch das Prüfungsamt. Über Ausnahmen entscheidet der Prüfungsausschuss.
- (2) Die oder der Vorsitzende des zuständigen Prüfungsausschusses entscheidet über die Zulassung zur Bachelorarbeit. Vor der Zulassung müssen mindestens 120 CP nachgewiesen werden.
- (3) Die Bachelorarbeit kann von allen Professorinnen oder Professoren, Juniorprofessorinnen oder Juniorprofessoren, Hochschuldozentinnen oder Hochschuldozenten, Privatdozentinnen oder Privatdozenten und außerplanmäßigen Professorinnen oder Professoren des Fachbereichs Biowissenschaften betreut werden, die wesentlich zum Bachelorstudengang Biowissenschaften beitragen. Auf Antrag der Studierenden können vom Prüfungsausschuss auch weitere Personen gemäß § 15 Abs. 1 mit der Betreuung von Arbeiten beauftragt werden. Die Betreuerin oder der Betreuer ist Gutachterin oder Gutachter der Bachelorarbeit. Auf Antrag der oder des Studierenden wird die Arbeit nach erfolgter Bewertung einer oder einem von der oder dem Vorsitzenden des Prüfungsausschusses zu benennenden Zweitgutachterin oder Zweitgutachter zur weiteren Begutachtung übertragen. Die oder der Vorsitzende des Prüfungsausschusses kann auch von sich aus eine Zweitgutachterin oder einen Zweitgutachter einsetzen. In beiden Fällen wird die Note der Arbeit durch Bildung des Mittelwerts der beiden Einzelnoten errechnet.
- (4) Mit Zustimmung der oder des Prüfungsausschussvorsitzenden kann die Bachelorarbeit auch außerhalb des Fachbereichs Biowissenschaften angefertigt werden (Externe Bachelorarbeit, z.B. in anderen Fachbereichen, an Max-Planck-Instituten, im Forschungsinstitut Senckenberg, am Georg-Speyer-Haus, am Paul-Ehrlich-Institut). Bei externen Bachelorarbeiten wird eine zweite Gutachterin oder ein zweiter Gutachter festgelegt. Erstgutachterin oder Erstgutachter ist eine Professorin oder ein Professor, eine habilitierte Wissenschaftlerin oder ein habilitierter Wissenschaftler oder eine Juniorprofessorin oder ein Juniorprofessor der entsprechenden Institution. Als Zweitgutachterin oder Zweitgutachter wird vor Beginn der Arbeit eine Professorin oder ein Professor des Fachbereichs Biowissenschaften festgelegt.

URKUNDE

Die Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main,
Fachbereich Biowissenschaften verleiht

Frau **Monika Mustermann**
geboren am **08.11.1994** in **Frankfurt am Main, Deutschland**

den akademischen Grad

Bachelor of Science (B.Sc.)

mit der Gesamtnote

sehr gut (1,0)

nachdem sie im Bachelorstudiengang Biowissenschaften die Prüfung am
17. Juni 2018 bestanden hat.

Frankfurt am Main, den 17.06.2018

Prof. Dr. Bernd Grünewald
Studiendekan

Master-Studiengänge an der Goethe-Universität

- **Master Interdisciplinary Neuroscience (INS)**
- **Master Molekulare Biotechnologie (MBT)**
- **Master Molekulare Biowissenschaften (MBW)**
- **Master Ökologie und Evolution (ÖkoEvo)***
- **Master Physical Biology of Cells and Cell Interactions (PBioC)**
- Master Biophysik
- Master Bioinformatik
- Master Umweltwissenschaften*
- Master Molekulare Medizin
- u.a.

* Beginn auch zum SS möglich

Master-Studiengänge

- **Bewerbung:**
 - **Bewerbungsfristen:**
für das WS meist 15. Juli, INS: 15. März,
Bewerbung ist bereits vor der Zeugnisausstellung möglich
(mit Transkript aus dem LSF)
 - **Spezifische Voraussetzungen:**
z.B. Englischnachweise
 - **Z.T. Motivationsschreiben**

Und danach?

- **Doktorarbeit?**
- **Berufseinstieg in Industrie, Verbänden etc.?**
- **Frühzeitig informieren (z.B. Jobmessen, VBIO e.V.),
ggf. schon während des BSc.-Studiums Praktika machen
(Anerkennung im „Freien Studium“)!**
- **Angebote des „Career Service“ der Uni nutzen
(z.B. Berufsorientierung, Bewerbungscheck)**

<https://www.uni-frankfurt.de/34789127/careerservice>



- **Scientific English**

- English Repair Shop
- English for Natural Scientists
- Reading for Natural Scientists
- Writing for Natural Scientists
- Presenting for Natural Scientists
- Bewerbungstraining: Applications and Interviews

<http://www.starkerstart.uni-frankfurt.de/45674091/Scientific-English>

Hinweis für BAföG-Empfänger

- **Das BAföG-Amt fordert nach dem 4. Semester einen Leistungsnachweis über die nach Studienverlaufsplan üblichen Leistungen, dies sind im BSc-Biowissenschaften 113 CP**
- **„Formblatt 5“ im Prüfungsamt abgeben**
<http://www.bafög.de/de/alle-formblaetter-433.php>
- **Die Fristen zur Abgabe der Leistungsbescheinigung sind bereits im Juli (Angabe ohne Gewähr), es kann aber eine Fristverlängerung beantragt werden**
- **Weitere Informationen: BAföG-Amt des Studentenwerks**

Studienfachberatung

Bei Fragen rund ums Studium, die

- nicht in der Lehrveranstaltung oder
- auf der Homepage
 - z.B. **FAQs!** <http://www.bio.uni-frankfurt.de/42272625/faq>
 - Checkliste für

geklärt werden können

Fachstudienberatung

Dr. Elke Schlo

Sprechstunde

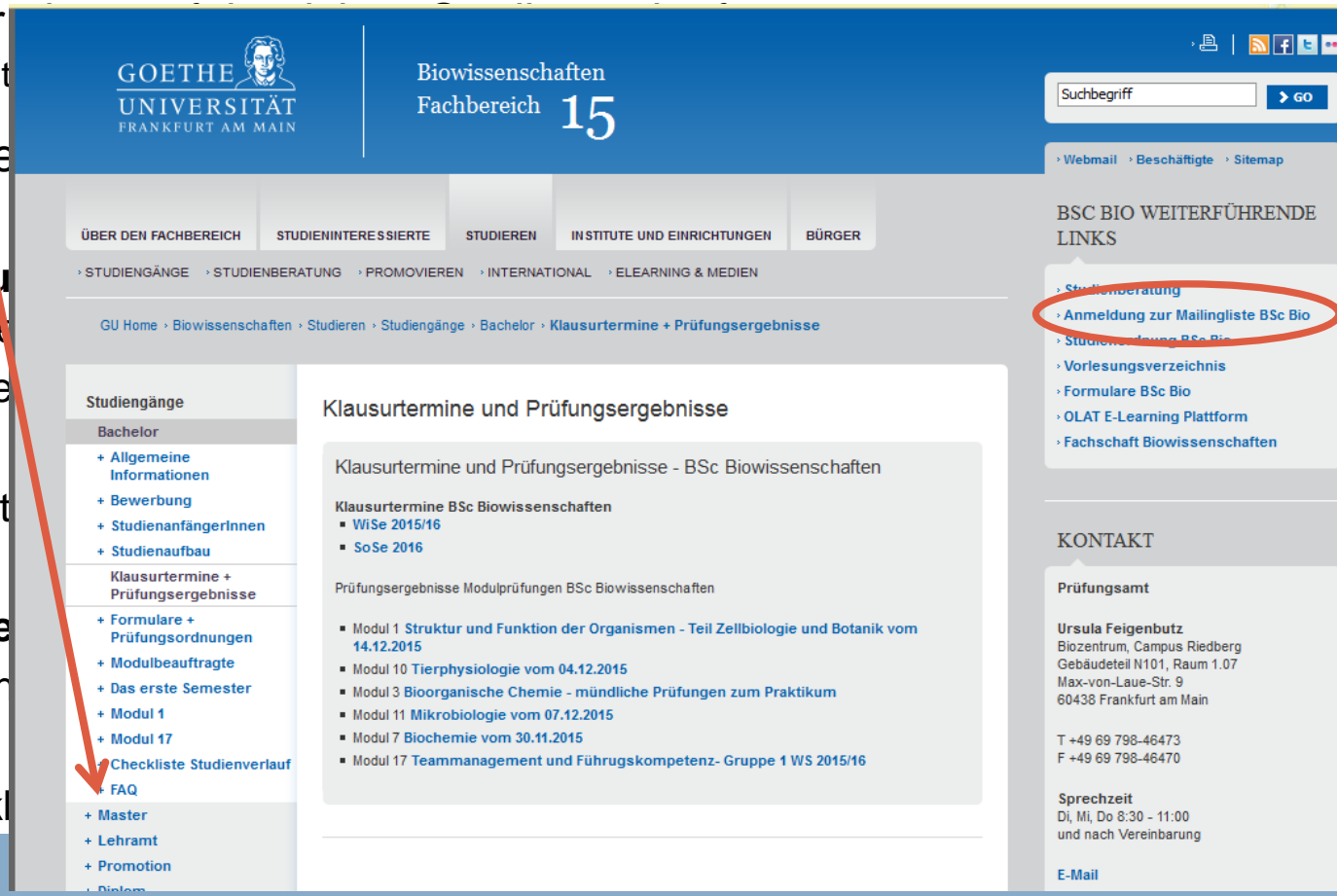
Anfragen per

Stud-Dekanat

Formale Studienbe

Ursula Feigen

Spezielle Fragen k



GOETHE UNIVERSITÄT FRANKFURT AM MAIN

Biowissenschaften
Fachbereich 15

Suchbegriff

Webmail · Beschäftigte · Sitemap

BSC BIO WEITERFÜHRENDE LINKS

- Studienberatung
- Anmeldung zur Mailingliste BSc Bio**
- Studienberatung BSc Bio
- Vorlesungsverzeichnis
- Formulare BSc Bio
- OLAT E-Learning Plattform
- Fachschaft Biowissenschaften

KONTAKT

Prüfungsamt

Ursula Feigenbutz
Biozentrum, Campus Riedberg
Gebäudeteil N101, Raum 1.07
Max-von-Laue-Str. 9
60438 Frankfurt am Main

T +49 69 798-46473
F +49 69 798-46470

Sprechzeit
Di, Mi, Do 8:30 - 11:00
und nach Vereinbarung

E-Mail

Über den Fachbereich | Studieninteressierte | Studieren | Institute und Einrichtungen | Bürger

STUDIENGÄNGE · STUDIENBERATUNG · PROMOVIEREN · INTERNATIONAL · E-LEARNING & MEDIEN

GU Home · Biowissenschaften · Studieren · Studiengänge · Bachelor · Klausurtermine + Prüfungsergebnisse

Studiengänge

Bachelor

- + Allgemeine Informationen
- + Bewerbung
- + StudienanfängerInnen
- + Studienaufbau

Klausurtermine + Prüfungsergebnisse

- + Formulare + Prüfungsordnungen
- + Modulbeauftragte
- + Das erste Semester
- + Modul 1
- + Modul 17
- + Checkliste Studienverlauf
- + FAQ
- + Master
- + Lehramt
- + Promotion
- + Diplom

Klausurtermine und Prüfungsergebnisse

Klausurtermine und Prüfungsergebnisse - BSc Biowissenschaften

Klausurtermine BSc Biowissenschaften

- WiSe 2015/16
- SoSe 2016

Prüfungsergebnisse Modulprüfungen BSc Biowissenschaften

- Modul 1 Struktur und Funktion der Organismen - Teil Zellbiologie und Botanik vom 14.12.2015
- Modul 10 Tierphysiologie vom 04.12.2015
- Modul 3 Bioorganische Chemie - mündliche Prüfungen zum Praktikum
- Modul 11 Mikrobiologie vom 07.12.2015
- Modul 7 Biochemie vom 30.11.2015
- Modul 17 Teammanagement und Führungskompetenz- Gruppe 1 WS 2015/16

Studienfachberatung

Bei Fragen rund ums Studium, die

- nicht in der Lehrveranstaltung oder
- auf der Homepage
 - z.B. **FAQs!** <http://www.bio.uni-frankfurt.de/42272625/faq>
 - Checkliste für einen erfolgreichen Studienverlauf
http://www.bio.uni-frankfurt.de/47501523/checkliste_studienverlauf

geklärt werden können:

Fachstudienberatung

Dr. Elke Schleucher

Sprechstunde nach Vereinbarung

Anfragen per E-Mail jederzeit:

Stud-Dekanat15@bio.uni-frankfurt.de



Formale Studienberatung im Prüfungsamt

Ursula Feigenbutz

Spezielle Fragen klären auch gerne direkt die Modulverantwortlichen!



Fragen ?





Weiterhin viel Freude und Erfolg im Studium!

